

Volles Haus bei Patrick Salmen

Omas Stehlampe, ein Ohrensessel, Tisch mit Häkeldecke, Sofa und Teppich vervollständigten die altmodische Kulisse für Patrick Salmen, der es sich auf der Bühne der Bliesgau-Festhalle so richtig gemütlich machen konnte. Was der Wuppertaler Autor und Lesekabarettist mit seiner schwarzen „Batschkapp“ dann allerdings von sich gab, war weniger antiquiert. In der gut besuchten Halle begrüßte er das erstaunlich junge Publikum mit seinem aktuellen Programm: „Genauer betrachtet sind Menschen auch nur Leute“. Ein Gag jagte den nächsten, sodass die Lachmuskeln permanent strapaziert wurden.

Der „Justin Bieber der Literatur“ hat augenscheinlich Spaß an dem, was er tut. Schnell ist man Teil seiner Kurzgeschichten und kleinen Dialoge. Situationen aus dem echten Leben unterstreicht er mit Witz, Doppeldeutigkeit und Selbstironie. Zum Beispiel mit „Rufen Sie doch mal: Noah, wir müssen los! Da kommen alle Kinder“ nahm er die Eltern auf dem Spielplatz im Akademikerviertel auf die Schippe. Er lud das Publikum ein, beim Live-Tinder, (eigentlich eine App zur Partnersuche), auf der

Couch Platz zu nehmen, fand aber keine mutigen Singles. Max aus Niederwürzbach leistete Salmen im Ohrensessel auf der Bühne Gesellschaft, um dessen Texte „intellektuell“ zu kommentieren.

Patrick Salmen integrierte das Publikum in seinen Dialogen und ließ es sogar abstimmen, indem er die verschiedensten Teebeutel-Typen aufzählte, damit sich jeder entsprechend einstuft. Durch diese Aktionen herrschte eine familiäre, gut gelaunte Stimmung im Saal, die das Publikum mit großem Applaus belohnte.



Slam Poet Patrick Salmen begeisterte in der Bliesgau-Festhalle. Foto: Christoph Jacoby

Es war für Kulturamt und Stadtjugendpflege der Stadt Blieskastel die erste Veranstaltung dieses Genres speziell für Jugendliche und junge Erwachsene. Catrin Kelkel und Christ-

toph Jacoby zeigten sich glücklich und zufrieden über die große Resonanz und werden dieses Angebot auch in Zukunft ausbauen. (ck / bar)

Das Bleib-Fit Geschenk



Information und telefonische Bestellung versandkostenfrei unter 06842 / 926 1251 oder 926 1252 und an der Kasse des Freizeitentrums

Öffnungszeiten: Das Schwimmbad ist am 24. und 25.12. sowie am 31.12.2017 und am 1. Januar 2018 geschlossen. Am 2. Weihnachtsfeiertag ist der Bäderbetrieb von 8:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Das Team wünscht allen Badegästen und Kunden eine gesegnete Weihnachtszeit und einen gesunden Start ins neue Jahr.

Eine Zeitreise mit alten Plakaten

Aktuell wird im Haus des Bürgers eine interessante Ausstellung unter dem Titel „Plakate aus der Blieskasteler Geschichte“ gezeigt. Aus der Sammlung des Stadtarchivs Blieskastel werden insgesamt 30 großformatige Originale aus dem Zeitraum 1849 bis 1989 präsentiert.

Im Zeitalter von Facebook und Twitter mag diese Informationsvermittlung auf bedrucktem Papier schon fast antiquiert wirken. Aber es werden Plakate ausgestellt, welche die Zeit überdauern haben und eines, das schon fast 170 Jahre alt ist.

Neben einem der wohl ältesten Fackelplakate des Saarlandes sind Plakate zur politischen und Wirt-

schaftsgeschichte des Ortes zu sehen. Plakate aus dem 1. Weltkrieg und der Nachkriegszeit 1945 erinnern an eine unheilvolle Vergangenheit.

Jüngeren Datums sind die farbigen Drucke mit Hinweisen zu kulturellen Veranstaltungen im Ort. Wer erinnert sich noch an den „Großen Nationalen Fußballvergleichskampf“ des SC Blieskastel-Lautkirchen

1957 in der DDR oder an das Parktheater Blieskastel? Hat die bekannte Gruppe „Pur“ in Blieskastel gespielt? Neben alten Plakaten von Veranstaltungsreihen, die irgendwann eingestellt wurden wie z. B. Stadtball und Altstadtfest, sind auch Drucke von kulturellen Veranstaltungen zu sehen, die seit Jahrzehnten zum Ansehen der Stadt beitragen. Mit kurzen Begleittexten hilft Stadtarchivar Kurt Legrum bei der Einordnung der gezeigten Plakate.

Archivar Legrum beabsichtigt, weitere und ähnliche Ausstellungen in

unregelmäßigen Abständen aus der umfangreichen Plakatsammlung, ca. 5000 Belege, zu präsentieren und die einheimische Bevölkerung zum Staunen und Schmunzeln zu bringen, wenn es beim Betrachten der ausgestellten Exponate heißt: „Eijo, erinnere dich doch a noch draan?“

Die Ausstellung ist in der Stadtgalerie Blieskastel im Haus des Bürgers, Luitpoldplatz 5, vom 15. Dezember 2017 bis 30. April 2018 zu sehen. Sie ist geöffnet während den Dienstzeiten der Stadtverwaltung, der Eintritt ist frei. (kl)



Stadtarchivar Kurt Legrum und Stefan Groh, AH-Fußballer, präsentieren ein Fußballplakat von 1957. (Foto Uwe Bregel)

Verwaltung geschlossen

Die Dienststellen der Stadtverwaltung Blieskastel sind von **Mittwoch, 27.12., bis Freitag, 29.12.2017** geschlossen.

Beim **Fachgebiet 1.4 - Standesamt & Rente (Rathaus I am Paradeplatz)** wird am 27. und 29.12.2017 eine Dienstbereitschaft (**ausschließlich zur Beurkundung von Sterbefällen**) eingerichtet:
 ○ 27.12.2017: 10:00 - 12:00 Uhr (Frau Mehnert + Frau Müller),
 ○ 29.12.2017: 10:00 - 12:00 Uhr (Herr Bubel).
 Sterbefälle/Unterlagen können vorab gerne per Fax übermittelt werden, Fax: 06842/926-2130. **WICHTIG:** Das Rathaus ist an beiden oben genannten Tagen abgeschlossen. Das Standesamt bittet bei Ankunft um telefonische Kontaktaufnahme zur Öffnung der Eingangstür.

Das **Wertstoff-Zentrum des EVS** in der Blickweilerstraße ist von **Mittwoch, 27.12., bis Freitag, 29.12.2017**, geschlossen.

Herr Bubel, 06842/926-1130
 Frau Mehnert, 06842/926-1126
 Frau Müller, 06842/926-1112

Die **Friedhofsverwaltung (Rathaus 2, Zweibrückerstr. 1)** hat Dienstbereitschaft an folgenden Tagen:
 ○ 26.12.2017: 08:00 - 10:00 Uhr,
 ○ 28.12.2017: 08:00 - 10:00 Uhr,
 ○ 30.12.2017: 08:00 - 10:00 Uhr.
 Frau Dörge, Tel. 06842/926-1309.

Beim **Fachgebiet 3.1 - Bürger- und Ordnungsamt (Rathaus 3, Haus des Bürgers, ehemaliges Amtsgerichtsgebäude, Luitpoldplatz 5)** wird am 27., 28. und 29. Dezember von 09:00 bis 12:00 Uhr für die Eintragung von Unterstützungsunterschriften für das **Volksbegehren „G 9-jetzt!“** eine Dienstbereitschaft eingerichtet (Erdgeschoss).

Besinnliche Töne zum Jahresausklang

Am **23. Dezember** führt das **Collegium Vocale** im Rahmen der „Saarpfälzischen Musiktage“ in der **Schlosskirche** das **Weihnachtsoratorium** von **Johann Sebastian Bach** auf.

Sa. 23.12.

Das Weihnachtsoratorium ist das populärste aller geistlichen Vokalwerke Bachs und zählt zu seinen berühmtesten geistlichen Kompositionen. Immer wieder begeistert es seine Zuhörer durch die Kraft der Musik und des Gesangs aber auch durch das Thema, die Geburt Jesu. Das Collegium Vocale Blieskastel unter der Leitung seines Gründers Christian von Blohn führt das bekannte „Weihnachtsoratorium“ von Johann Sebastian Bach, unterstützt durch Mitglieder der Deutschen Radiophilharmonie Saarbrücken-Kaiserslautern und Solisten zum wiederholten Mal auf.

Collegium Vocale Blieskastel: Weihnachtsoratorium Samstag, 23. Dez., 19 Uhr. Schlosskirche Blieskastel.

Vorverkauf: 20,- (erm. 17,-) €, Abendkasse: 25,- (erm. 22,-) €.
Karten: Tourist-Info im Rathaus 3, Haus des Bürgers, Luitpoldplatz 5, bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen sowie online unter www.ticket-regional.de.



Foto: R. Serra

Und noch einmal Festliches: Beim traditionellen **Weihnachtskonzert** der **Schola Cantorum Blieskastel** am **26. Dezember**, die **Gesamtleitung** für das **Konzert** haben die **neue Chorleiterin Caroline Ames** und **Sebastian Brand**.

Di. 26.12.

Auch in diesem Jahr findet in der barocken Schlosskirche das traditionelle Weihnachtskonzert der Schola Cantorum Blieskastel statt. Auf dem Programm stehen unter anderem besinnliche Weihnachtsmelodien, vom gregorianischen „Puer natus est“ bis hin zur



„Heiligen Nacht“ von Joh. Friedrich Reichardt. Auch der sonst nur im alpenländischen Raum heimische Dreigesang wird nicht fehlen. Erstmals wird der Chor der Schlosskirche Blieskastel das Konzert mit Chorsätzen zur Weihnachtszeit bereichern. Instrumentale Akzente setzen in diesem Jahr Mathias Leiner, Organist an der Schlosskirche Blieskastel an der Orgel und Claudia Blatt, Flöte. Sie ist Musikpädagogin aus Pirmasens.

Saarpfälzische Musiktage: Weihnachtskonzert Dienstag, 26. Dez., 16:30 Uhr Schlosskirche Blieskastel.

Karten: 10,- (ermäßigt 8,-) €, erhältlich in der Tourist-Info im Rathaus 3, Haus des Bürgers, Luitpoldplatz 5, bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen sowie auch online unter www.ticket-regional.de.

Hallenschließung Weihnachten 2017

Die Würzbachhalle, Pirminushalle, Hölschberghalle (mit Kegelbahn) sowie die übrigen Turn-, Sport-, Mehrzweckhallen und Dorfgemeinschaftshäuser der Stadt Blieskastel sind während der Weihnachtsferien ab **Samstag, 23. Dezember** bis

einschließlich **Montag, 01. Januar 2018** für sämtliche Veranstaltungen geschlossen. Der Trainingsbeginn für alle Sporttreibenden bzw. probenden Vereine ist wieder ab **Dienstag, 2. Januar 2018** möglich. (jh)

Geführte Wanderungen der Tourist-Info Blieskastel: Lautkircher Wälder und Tour nach Birkhausen

Am **Samstag, 23. Dezember**, geht es ab 13 Uhr von den Bliestal-Kliniken aus (Treffpt. Haus A) durch den Lautkircher Wald und über das Gänshorn zu einem Gastronomiebetrieb, wo eine Rast eingelegt wird. Zurück geht es durch das Schwarzweihertal. **Gesamtstrecke: ca. 10 km.** Die Führung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Am darauffolgenden **Samstag, 30. Dezember**, führt dann eine letzte Tour von Wattweiler nach Birkhausen. Über die Wattweiler Höhe geht es nach Mittelbach-Eichenhof-Stuppacherhof, sowie am Segelflugplatz vorbei in das Restaurant Gestüthof Birkhausen, wo gegen 13 Uhr eine Rast eingelegt wird. Über den Berghauserhof läuft die Route nach Mit-

telbach und durch das Regental und Hühnerthal zurück zum Startpunkt (Ankunft ca. 16:30 Uhr). Die Gesamtstrecke beträgt ca. 14 - 16 km. Die Führung ist kostenlos. Etwas zum Trinken sowie eine Kleinigkeit zum Essen für unterwegs ist ratsam. Zu Planungszwecken ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer 017664387178 erforderlich. Es

sind zwei Treffpunkte vorgesehen: MediClin Bliestal Kliniken, Haus A (9:45 Uhr) oder Parkplatz Ecke Bahnhofstraße/Florianstraße in Blieskastel (10 Uhr), danach gemeinsame Fahrt nach Wattweiler (Parkplatz Waldfriedhof Zweibrücken). Beide Wanderungen werden von ausgebildeten Wanderführern des Pfälzerwald-Vereins Blieskastel begleitet.